

MEDIENKOMPETENZ TAG FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE AM 02.9.26 BEIM SR

Am 02. September veranstaltet der Saarländische Rundfunk erneut einen Medienkompetenz Tag für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte mit aktuellen Fragen und Workshops zum Thema „Fake News entlarven und Künstliche Intelligenz“. Journalistinnen und Journalisten geben außerdem Einblicke hinter die Kulissen des Programms. Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte haben die Möglichkeit, Impulse für ihre praktische Medienarbeit im Unterricht mitzunehmen. Es handelt sich um eine medienpädagogische Fachtagung. Teilnehmende erhalten eine Bescheinigung.

ANMELDUNG

www.SR.de/lehrkräfte

DAS PROGRAMM

- 13:30 - 14:00 Uhr Ankunft und Akkreditierung
- 14:00 – 14:15 Uhr Begrüßung und Impuls durch SR-Intendant Martin Grasmück
- 14:30 – 16:00 Uhr Workshops
- 16:00 – 17:30 Uhr Führung durch den SR (optional)

WORKSHOPS UND REFERENT*INNEN

1. „Fakt oder Fake? Wie erkennt man manipulierte Inhalte?“

Interaktiver Workshop zum Überprüfen der eigenen Wahrnehmung: Wie erkennt man manipulierte Inhalte in Form von Posts, Videos und Nachrichten? Welche Werkzeuge stehen zur Verfügung, um Fakes zu entlarven?

Referent: Simon Herz arbeitet für den YouTube-Kanals offen un’ ehrlich, der über eine halbe Million Abonnenten hat. Das SR-Format durchleuchtet unterhaltsam und investigativ den Content der größten deutschen Online-Persönlichkeiten und wurde mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet.

2. „Desinformation als Gefahr für die Demokratie – und was der SR dagegen tut“

Wie wird Desinformation im Internet eingesetzt, um eigene „Erzählungen“ zu etablieren, beispielsweise durch Rechtsextreme? Wie verhindern wir beim SR, dass falsche Informationen im Programm landen?

Referentin: Caroline Uhl arbeitet im SR-Rechercheteam und berichtet unter anderem über Betrug im Internet und Rechtsextremismus. Das Team wurde für seine Recherche bereits mit Preisen ausgezeichnet und produziert Filme u.a. für „Die Story“ im Ersten.

3. „KI und Journalismus“

Wie gehen Journalistinnen und Journalisten mit KI um? In dem interaktiven Workshop zeigt Sven Berzellis anhand von „best-practice“-Beispielen wie moderne KI-Tools das Leben von Reporterinnen und Reportern in technischer Hinsicht erleichtern können. Diskutiert wird zu dem über die ethische Grenze bei der Nutzung von KI und über welche Wege KI versucht, unabhängigen Journalismus zu untergraben. Der Workshop gibt tiefe Einblicke in den journalistischen Umgang mit künstlicher Intelligenz und schafft damit Transparenz für die Arbeit im öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

4. „Einblick in die Arbeit von Fernseh-Macherinnen und -Machern“

Der Video-Journalist Alexander M. Groß gibt Einblicke in seine Arbeit beim Saarländischen Rundfunk: Wie entsteht ein Film? Welche Ausrüstung wird eingesetzt? Wie lange dauert der Schnitt? Filmbeispiele, Diskussion und sich selbst ausprobieren an der Kamera über die Drohne bis zum Gimbal steht hier im Vordergrund. Außerdem wird Alexander M. Groß die Drohne zu Demonstrationszwecken fliegen lassen.